

Verhaltenskodex der Deutsche Leasing Gruppe



Verhaltenskodex der Deutsche Leasing Gruppe

Vorwort des Vorstands	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Allgemeine Verhaltensgrundsätze	5
2.1 Einhaltung geltenden Rechts und interner Regeln	
2.2 Respekt, Vertrauen und Toleranz	
3 Verantwortungsvolles Handeln	6
3.1 Menschenrechte	
3.1.1 Chancengleichheit und Gleichbehandlung	
3.1.2 Faire Beschäftigungsverhältnisse	7
3.2 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	
3.3 Umwelt und Ökologie	
3.4 Nachhaltige Beschaffung	8
3.5 Gesellschaftliches Engagement	
4 Good Governance	10
4.1 Compliance Management	
4.2 Schulungen	
4.3 Kommunikation	
4.4 Fairer Wettbewerb	
4.5 Steuerehrlichkeit	
4.6 Datenschutz	11
4.7 Informationssicherheit	
4.8 Spenden und Sponsoring	
4.9 Interessenkonflikte	12
4.10 Geschenke und Zuwendungen	
4.11 Sensible Geschäftsfelder	13
4.12 Wahrung von Unternehmensvermögen	
5 Wirtschaftskriminalität	14
5.1 Betrugsprävention	
5.2 Bestechung und Korruption	
5.3 Geldwäscheprävention	
5.4 Sanktionen und Embargos	
5.5 Hinweisgebersystem	
6 Umgang mit Verstößen	15
Information und Kontakt	16

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit über 60 Jahren steht die Deutsche Leasing Gruppe dem Mittelstand als verlässlicher und verantwortungsvoller Asset-Finance-Partner zur Seite. Innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe sind wir als zentraler und international ausgerichteter Verbundpartner das Kompetenzzentrum für Leasing, Factoring und weitere alternative Finanzierungsformen. Mit mehr als 2.900 Mitarbeitenden weltweit machen wir Investitions- und Transformationsvorhaben unserer Kundschaft in den unterschiedlichsten Branchen finanzierbar.

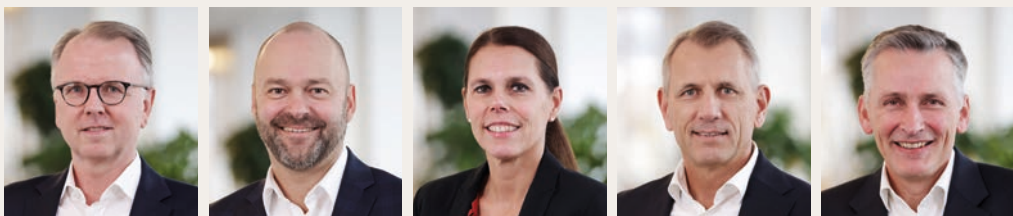
Der Erfolg der Deutsche Leasing Gruppe basiert nicht nur auf dem Wissen und der Begeisterung der Mitarbeitenden, sondern auch auf dem Vertrauen unserer Kunden, Geschäftspartner sowie der Gesellschafterinnen, den Sparkassen. Es ist von elementarer Bedeutung, dass wir uns dieses Vertrauen durch unser integriertes Verhalten dauerhaft sichern.

Der Verhaltenskodex legt unsere Verhaltensgrundsätze fest und bildet die Grundlage für eine ethisch orientierte, nachhaltige und gesetzeskonforme Unternehmenskultur, der wir uns nach innen und nach außen verpflichten.

Mit unserer Teilnahme am UN Global Compact bekräftigen wir unsere gesellschaftliche Verantwortung in den Kernthemen Menschenrechte und Arbeitsnormen, Umweltschutz sowie Korruptionsprävention. Unser Verhaltenskodex basiert auf international geltenden und anerkannten Prinzipien wie der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte oder den Konventionen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO).

Unsere Verhaltensgrundsätze sind für uns alle bindend. Machen Sie sich bitte mit ihnen vertraut, sprechen Sie darüber, tauschen Sie sich aus – auch mit Ihrer jeweiligen Führungskraft. Wenn wir diesen Kodex verinnerlichen und leben, können wir weiterhin unserer Verantwortung für eine nachhaltige, integre und faire Wirtschaft gerecht werden, erfolgreich bleiben und ein verlässlicher Asset-Finance-Partner sein.

Ihr Vorstand



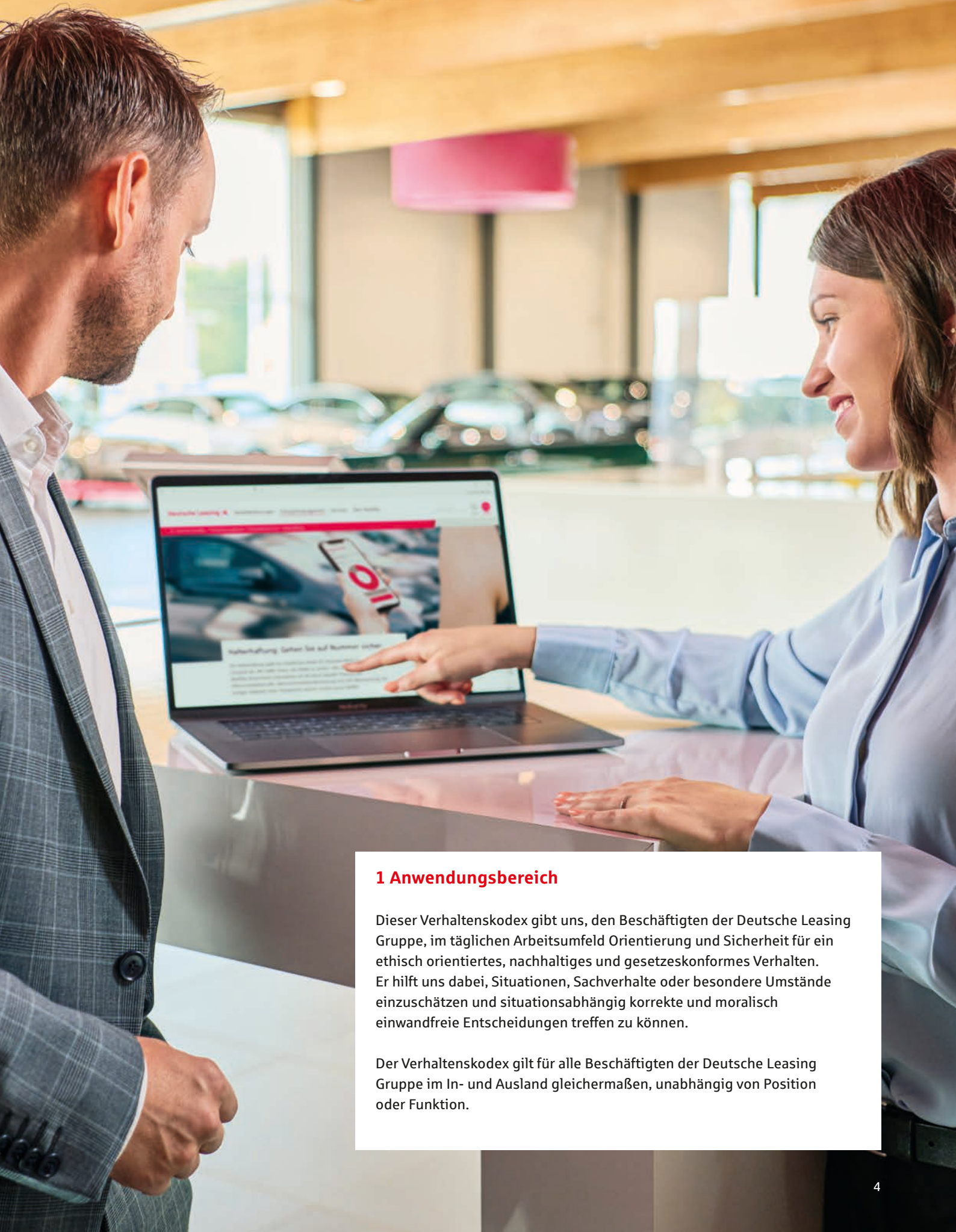
Kai Ostermann

Georg Hansjürgens

Sonja Kardorf

Rainer Weis

Markus Strehle



1 Anwendungsbereich

Dieser Verhaltenskodex gibt uns, den Beschäftigten der Deutsche Leasing Gruppe, im täglichen Arbeitsumfeld Orientierung und Sicherheit für ein ethisch orientiertes, nachhaltiges und gesetzeskonformes Verhalten. Er hilft uns dabei, Situationen, Sachverhalte oder besondere Umstände einzuschätzen und situationsabhängig korrekte und moralisch einwandfreie Entscheidungen treffen zu können.

Der Verhaltenskodex gilt für alle Beschäftigten der Deutsche Leasing Gruppe im In- und Ausland gleichermaßen, unabhängig von Position oder Funktion.

2 Allgemeine Verhaltensgrundsätze

2.1 Einhaltung geltenden Rechts und interner Regeln


Die Einhaltung geltender Vorschriften, Gesetze und interner Vorgaben haben für uns oberste Priorität. Wir sind in unserem jeweiligen Aufgabengebiet dafür verantwortlich, dass wir die relevanten Vorschriften, Gesetze und internen Vorgaben kennen und beachten. Eine besondere Verantwortung liegt bei den Führungskräften.

Die Führungskräfte der Deutsche Leasing Gruppe unterstützen ihre Teammitglieder bei der Umsetzung und Einhaltung der Verhaltensgrundsätze. Sie stehen ihnen beratend zur Seite, sind Ansprechpartner für Fragen zum Verhalten im Einklang mit Gesetzen oder zu internen Vorgaben und geben entsprechend Orientierung. Sie geben Hilfe für die Einschätzung oder Lösung von schwierigen Situationen und sind auch verantwortlich für die Herstellung von Transparenz bei erkannten Verstößen.

Beschäftigte im Ausland, dienstlich Reisende und entsandte sind verpflichtet, die in den Einsatzländern geltenden Gesetze und Bestimmungen einzuhalten. Soweit in einer Auslandsniederlassung auf Basis des jeweiligen nationalen Rechts erweiterte Regelungen gegenüber dem Verhaltenskodex gelten, sind diese anzuwenden.

2.2 Respekt, Vertrauen und Toleranz

Unser Arbeitsumfeld innerhalb der Deutsche Leasing Gruppe ist geprägt von Gleichberechtigung, Respekt, Toleranz und Vertrauen. Dass wir respektvoll miteinander umgehen, zeigt sich in einem höflichen und ehrlichen Umgang miteinander und mit all unseren Stakeholdern. Wir stehen für respekt- und vertrauensvolle Zusammenarbeit, offene Kommunikation und gegenseitige Wertschätzung.



Wir stehen für respekt- und vertrauensvolle Zusammenarbeit, offene Kommunikation und gegenseitige Wertschätzung.

3 Verantwortungsvolles Handeln

3.1 Menschenrechte

Mit unserer Teilnahme am UN Global Compact haben wir uns verpflichtet, den Schutz der internationalen Menschenrechte zu unterstützen. Dazu gehört auch, dass wir uns nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen. Wir lehnen jegliche Form der Zwangs- und Kinderarbeit strikt ab und erkennen das Recht aller Mitarbeitenden an, auf demokratischer Basis Gewerkschaften und Arbeitnehmervertretungen im Rahmen nationaler Regelungen zu bilden.

Wir erkennen die für uns geltenden nationalen und internationalen Gesetze und Vorschriften des Arbeitsrechts an und beachten die Normen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO).

3.1.1 Chancengleichheit und Gleichbehandlung

Wir erfüllen die Anforderungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes umfassend. Die Gleichbehandlung aller Menschen hat für uns absolute Priorität. Wir dulden keine Diskriminierung von Mitarbeitenden oder Dritten aufgrund von Alter, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, ethnischer und sozialer Herkunft, Nationalität, Religion, politischer Meinung oder gewerkschaftlicher Betätigung, Weltanschauung, genetischer Merkmale, Behinderung oder sexueller Identität. Dies gilt sowohl während der gesamten Beschäftigungsdauer als auch im Einstellungsverfahren. Ebenso wird jegliche Form verbaler, körperlicher und sexueller Belästigung gegenüber Mitarbeitenden oder Dritten nicht akzeptiert.

Wir achten und fördern die Vielfalt und Chancengerechtigkeit. Mit Unterzeichnung der Charta der Vielfalt haben wir unser Bekenntnis zu einer vorurteils- und diskriminierungsfreien Unternehmenskultur bekräftigt und verbindlich dokumentiert.

Wir legen großen Wert auf ein offenes Arbeitsklima. Unsere Mitarbeitenden können kritische Themen jederzeit bedenkenlos ansprechen. Hinweise zu kritischen Themen werden vorurteilsfrei untersucht. Auch wenn eine Aufklärung den geäußerten Verdacht auf wirtschaftskriminelle Handlung, Gesetzesverstoß oder Verstoß gegen regulatorische und interne Anforderung nicht bestätigt, haben die Mitarbeitenden keine nachteiligen Maßnahmen zu befürchten, solange sie in gutem Glauben handeln. Hinweise zu kritischen Themen können - auch vertraulich - über das eingerichtete Hinweisgeber-system der Deutsche Leasing Gruppe gemeldet werden.



**Wir legen großen Wert auf
ein offenes Arbeitsklima.**

1 Teilnehmendes Unternehmen der Deutsche Leasing Gruppe ist die Deutsche Sparkassen Leasing AG & Co. KG. Die Tochtergesellschaften unterstützen die Zehn Prinzipien und die Förderung der Ziele für nachhaltige Entwicklung sowie weitergehende UN-Ziele. Sie konsolidieren ihre Unterstützung für diese Initiative vollständig im Rahmen des Engagements ihrer Muttergesellschaft. Daher beteiligen sie sich weder an Aktivitäten des UN Global Compact noch an Aktivitäten eines Global Compact Local Network.

2 Unterzeichnerin in der Deutsche Leasing Gruppe ist die Deutsche Sparkassen Leasing AG & Co. KG. Die Tochtergesellschaften unterstützen die Umsetzung der Charta der Vielfalt in der Deutsche Leasing Gruppe.

3.1.2 Faire Beschäftigungsverhältnisse

Wir gewährleisten unseren Mitarbeitenden eine faire und wettbewerbsfähige Entlohnung und beachten die Vorgaben des Mindestlohngesetzes.

Wir bieten unseren Mitarbeitenden attraktive Entwicklungsperspektiven und umfangreiche Qualifizierungsmöglichkeiten. Wir gestalten Arbeitsbedingungen, in denen sich unsere Mitarbeitenden entfalten können und fördern sie konsequent. Angebote unserer DL-Akademie sind zielgruppen- und bedarfsspezifisch orientiert und unterstützen die Qualifizierung und Entwicklung unserer Mitarbeitenden in unterschiedlichen Phasen ihrer beruflichen Tätigkeit. Zudem bieten wir allen Mitarbeitenden viele Möglichkeiten, um eine gute Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben zu erreichen.

3.2 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Der Schutz der Gesundheit und die Sicherheit unserer Mitarbeitenden an ihrem Arbeitsplatz sind für uns von höchster Bedeutung. Im Sinne der Prävention stellen wir hohe Ansprüche an die Arbeitssicherheit, an die Qualität der Arbeitsplätze sowie an das persönliche Verhalten im Arbeitsalltag. Wir halten die geltenden Arbeits- und Gesundheitsschutzrichtlinien konsequent ein. Wir unterstützen den achtsamen Umgang unserer Mitarbeitenden mit der eigenen Gesundheit durch gesundheitschonende Arbeitsbedingungen, adäquate Leistungsanforderungen sowie effektive Arbeitsschutzmaßnahmen. In der für alle Mitarbeitenden verpflichtenden jährlichen Unterweisung vermitteln wir unseren Mitarbeitenden konkrete Informationen über Sicherheit und gesundheitsorientiertes Verhalten am Arbeitsplatz.

Um die Selbstverantwortung zur Erhaltung der eigenen Gesundheit und Arbeitsfähigkeit unserer Mitarbeitenden zu stärken, haben wir ein betriebliches Gesundheitsmanagement und ein Betriebssport-Angebot implementiert. Gesundheitlich beeinträchtigte Mitarbeitende unterstützen wir bei der Wiedereingliederung in den Arbeitsprozess.

3.3 Umwelt und Ökologie



Als international agierendes Unternehmen und als Mitglied der Sparkassen-Finanzgruppe stehen wir für fairen Wettbewerb, Integrität und verantwortungsvolles Handeln. Aus dieser unternehmerischen Verantwortung heraus bekennen wir uns zum Prinzip der Nachhaltigkeit und zum Klimaschutz. Das bedeutet für uns, wirtschaftlichen Erfolg mit gesellschaftlichen und ökologischen Anforderungen in

Einklang zu bringen und schonend mit Ressourcen umzugehen. Deshalb haben wir Nachhaltigkeit fest in unserer Geschäfts- und Risikostrategie verankert. Basis unseres Handelns bilden die 17 UN-Nachhaltigkeitsziele sowie das Pariser Klimaabkommen. Zudem haben wir uns mit der Unterzeichnung der Selbstverpflichtung deutscher Sparkassen für klimafreundliches und nachhaltiges Wirtschaften verpflichtet, den eigenen Geschäftsbetrieb entlang eines definierten Reduktionspfads verbindlich bis 2035 CO₂-neutral zu gestalten.

Wir achten auf die Einhaltung der Umweltschutzvorschriften im eigenen Geschäftsbetrieb und durch zahlreiche Initiativen und Maßnahmen arbeiten wir kontinuierlich daran, die Belastungen für die Umwelt durch unsere Geschäftstätigkeit zu verringern. Der Ressourcenverbrauch von u.a. Abfall, Wasser und Energie soll wo möglich minimiert oder vermieden werden. Um die Reduktion unseres eigenen CO₂-Fußabdrucks zu dokumentieren, Maßnahmen ab- und einzuleiten, sowie konkrete Ziele zu setzen, nehmen wir regelmäßig an Energieaudits teil und erstellen jährlich eine Klimabilanz.

Um alle unsere Mitarbeitenden zum Thema Nachhaltigkeit zu qualifizieren, bieten wir regelmäßig nachhaltigkeitspezifische Schulungsprogramme an. Wir fördern das Umweltbewusstsein nicht nur bei unseren Mitarbeitenden, sondern unterstützen auch unsere Kunden, die mittelständischen Unternehmen, bei der nachhaltigen Ausrichtung ihres Unternehmens (Beratungskompetenz für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung).

3.4 Nachhaltige Beschaffung

Die Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigen wir auch in unserem Beschaffungsprozess. Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, Lieferanten und Dienstleistern, dass auch sie gesetzeskonform und nachhaltig handeln, sich zur uneingeschränkten Achtung der Menschenrechte und zum Umweltschutz bekennen und angemessene Sorgfaltsprozesse einrichten, um menschenrechtliche und umweltbezogene Risiken in ihrem Geschäftsbereich und innerhalb der Lieferkette zu erkennen und zu vermeiden.

3.5 Gesellschaftliches Engagement

Als Teil der Sparkassen-Finanzgruppe stellen wir uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung und engagieren uns in vielfältiger Weise in den Bereichen Kunst und Kultur, Wissenschaft, Umwelt und Soziales sowie Sport. Seit Jahren begleiten wir eine Vielzahl von Organisationen und Vereinen mittels Spenden und Fördermaßnahmen. Damit stärken wir der Region den Rücken und sind stolz darauf, dass unsere Mitarbeitenden dies durch persönlichen Einsatz umfangreich unterstützen. Auch bei nicht vorhersehbaren Notsituationen unterstützen wir gemeinsam mit anlassbezogenen Spenden.

Als Teil der Sparkassen-Finanzgruppe stellen wir uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung und engagieren uns in vielfältiger Weise in den Bereichen Kunst und Kultur, Wissenschaft, Umwelt und Soziales sowie Sport.



4 Good Governance

4.1 Compliance Management

Das Vertrauen unserer internen und externen Stakeholder ist eine wesentliche Voraussetzung für unseren Erfolg. Dieses Vertrauen hängt im Wesentlichen davon ab, wie hoch unsere Glaubwürdigkeit, Integrität, Verlässlichkeit und Leistungsorientierung eingeschätzt werden. Deshalb haben wir einen Compliance-Beauftragten benannt und ein, an anerkannten Standards ausgerichtetes und regelmäßig auf Angemessenheit und Wirksamkeit überprüftes, Compliance-Management-System etabliert. Ziel ist es die Einhaltung von Gesetzen und Richtlinien sicherzustellen, sowie Fehlverhalten der Organisation und von Mitarbeitenden strukturiert zu vermeiden. Hierdurch und mit unserer Organisationsstruktur, die in drei voneinander getrennte Kontroll- bzw. Prüffunktionen (Drei-Linien-Modell) gegliedert ist, gewährleisten wir angemessene Rahmenbedingungen für die Einhaltung von Recht und Gesetz.

4.2 Schulungen

Alle Beschäftigten werden zum Zeitpunkt der Einstellung und danach in regelmäßigen Abständen im Rahmen von verbindlichen Schulungen auf die bewusste Kenntnisnahme und Beachtung der gesetzlichen und internen Vorgaben hingewiesen. So sind beispielsweise regelmäßige Schulungen zu den Themen Datenschutz, Informationssicherheit, Compliance, Geldwäsche und strafbare Handlungen verpflichtend zu absolvieren. Auf Basis dessen sowie weiterer fachspezifischer Schulungen informieren sich unsere Mitarbeitenden eigenverantwortlich und fortlaufend über die gesetzlich und intern bestimmten Anforderungen, die im Rahmen ihrer Tätigkeiten zu beachten sind.

4.3 Kommunikation

Unsere Kommunikation zu unseren internen und externen Stakeholdern ist transparent, aufrichtig, zeitnah, offen, fair, klar und präzise. Bei persönlichen Veröffentlichungen und öffentlichen Meinungsäußerungen in sozialen Netzwerken gelten unsere Social Media Guidelines.

4.4 Fairer Wettbewerb

Wir bedienen uns im Wettbewerb um Kunden und Geschäftschancen nur lauterer und fairer Mittel und halten uns an die gesetzlichen Vorgaben des Kartell- und Wettbewerbsrechts. Wir wenden keine unlauteren Geschäftspraktiken an und beteiligen uns nicht an Preisabsprachen oder anderen Verabredungen mit Wettbewerbsteilnehmenden oder Lieferanten sowie sonstigen Unternehmen, die zu unzulässigen Beschränkungen des Wettbewerbs führen. Wir halten uns an Verbote bezogen auf Absprachen im Hinblick auf Preise, Bedingungen, Absatzmärkte oder Kunden.

4.5 Steuerehrlichkeit

Wir erfüllen alle betrieblichen steuerlichen Verpflichtungen – das ist für uns eine zentrale unternehmerische Aufgabe. Zur Umsetzung dieser Aufgabe haben wir ein Tax-Compliance-Management System implementiert.

Wir verfolgen eine konservative Steuerpolitik, bei der insbesondere auf Steuergestaltungen verzichtet wird. Weiterhin arbeiten wir in allen Steuerfragen transparent und vertrauensvoll mit den jeweils zuständigen Finanzbehörden zusammen.

4.6 Datenschutz

Für uns ist der Schutz von personenbezogenen Daten zentraler Bestandteil einer vertrauensvollen Beziehung zu unseren Geschäftspartnern, Kunden, Interessenten und Mitarbeitenden. Wir halten uns an die gesetzlichen und internen Vorgaben zum Datenschutz und zum Umgang mit personenbezogenen Daten. Gemäß den gesetzlichen Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) haben wir ein ordnungsgemäßes Datenschutzmanagementsystem implementiert und für die verantwortlichen Gesellschaften der Deutsche Leasing Gruppe Datenschutzbeauftragte benannt.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten ausnahmslos zweckgebunden, um unsere Aufgaben und Pflichten gegenüber Kunden, Vertragspartnern, Interessenten, Auftraggebern, Dienstleistern, öffentlichen Stellen, Mitarbeitenden und sonstigen Dritten zu erfüllen. Der Zugriff auf personenbezogene Daten begründet sich ausschließlich aus den betrieblichen Erfordernissen der jeweiligen Funktion und wird über eine zentrale Berechtigungsverwaltung umgesetzt.

4.7 Informationssicherheit

Wir wahren die Vertraulichkeit, die Integrität (inkl. der Authentizität) und die Verfügbarkeit von Informationen. Sie sind für uns die Basis für eine vertrauensvolle Beziehung zu internen und externen Stakeholdern.

Vertrauliche Informationen und das Geschäftsgeheimnis werden von uns im Rahmen der jeweils geltenden Gesetze strikt geschützt. Vertraulich sind Informationen insbesondere dann, wenn sie als solche besonders gekennzeichnet sind, wenn sie nicht öffentlich bekannt sind oder öffentlich bekannt werden sollen. Letzteres ist immer dann anzunehmen, wenn eine Offenlegung der Deutsche Leasing Gruppe oder ihren Geschäftspartnern schaden oder aber einem Wettbewerbsteilnehmenden von Vorteil sein könnte. Insbesondere nicht veröffentlichte betriebliche Kennzahlen sind deshalb stets als vertraulich anzusehen.

Bei uns gilt das Need-to-Know-Prinzip: Zugriffsmöglichkeiten auf Informationen und IT-Systeme erhalten nur die Mitarbeitenden, die diese für ihre tägliche Arbeit benötigen, um einen reibungslosen Geschäftsablauf zu gewährleisten.

Wir betreiben zur Gewährleistung der Informationssicherheit ein Informationssicherheitsmanagementsystem, welches sich am international anerkannten Standard ISO 27001 der International Organization for Standardization orientiert.

Die Informationssicherheit und die Einhaltung der sich darauf beziehenden gesetzlichen Anforderungen, Standards und Regeln sind integraler Bestandteil des Geschäftsbetriebes. Dadurch wird sichergestellt, dass regulatorische Vorgaben und branchenspezifische Standards, wie z. B. die „Bankaufsichtliche Anforderungen an die IT“ (BAIT), beachtet und umgesetzt werden.

4.8 Spenden und Sponsoring

Wir fördern gesellschaftliche, kulturelle, soziale und ökologische Projekte. Unsere Spendenaktivitäten bewegen sich ausschließlich im gesetzlich zulässigen Rahmen. Wir leisten weder unmittelbar noch mittelbar Spenden an politische Parteien oder parteinahe Organisationen und/oder an verfassungsfeindliche, menschenverachtende oder gegen die guten Sitten verstoßende Organisationen oder Vereinigungen jeder Art.

4.9 Umgang mit Interessenkonflikten

Bei der Durchführung unserer Geschäftsaktivitäten setzen wir alles daran, im besten Interesse unserer Kunden, Geschäftspartner und Gesellschafterinnen zu handeln. Wir erwarten von unseren Mitarbeitenden, dass sie ihre Entscheidungen auf Basis sachlicher Erwägungen treffen und die Vermischung von persönlichen Interessen mit Geschäftsinteressen und/oder Interessen eines Kunden, Partners, Dienstleisters o.ä. mit den Interessen anderer Dritter vermeiden. Bei Interessenkonflikten behandeln wir diese transparent, offen und professionell.

Nebenberufliche auf Erwerb gerichtete Tätigkeiten melden wir unter Beachtung des internen Verfahrens zur Anzeige von Nebentätigkeiten dem Personalbereich und üben diese nur dann aus, wenn kein Widerspruch zu den Interessen der Deutsche Leasing Gruppe bzw. zu den arbeitsvertraglichen Verpflichtungen besteht und die letztere dadurch nicht beeinträchtigt werden.

Bei persönlichen oder familiären Beziehungen zu Personen, die für unsere Kunden oder Geschäftspartner tätig sind, sind wir besonders sorgfältig. Wir verpflichten uns, jeden potenziellen Interessenkonflikt offenzulegen, und zwar gegenüber der Führungskraft und gegebenenfalls den Bereichen Personal und Compliance. Dies gilt auch für enge persönliche oder familiäre Bindungen zu Personen innerhalb der Deutsche Leasing Gruppe.

4.10 Geschenke und Zuwendungen

Wir tragen aktiv zur Compliance-Kultur der Deutsche Leasing Gruppe bei und verhindern Interessenkonflikte und Korruption, da wir sachgerecht und transparent mit Zuwendungen wie z.B. Geschenken und Einladungen umgehen.

Angemessene und sozialadäquate Zuwendungen dürfen wir unter Wahrung der Transparenz und Einhaltung der Regelungen der internen Zuwendungsrichtlinie annehmen.

Die Gewährung oder Annahme von Geld oder Zahlungsäquivalenten lehnen wir stets ab.

Wir gewähren grundsätzlich keine Zuwendungen an Funktionsträger öffentlicher Institutionen wie z.B. Beamte, Angestellte des öffentlichen Dienstes oder Politiker, außer es handelt sich um gebräuchliche oder anlassbezogene Aufmerksamkeiten aus Anstand und Höflichkeit.

Bestehen Zweifel hinsichtlich der Zulässigkeit von Zuwendungen binden wir die Führungskraft und/oder den Bereich Compliance ein. Details hierzu regelt unsere interne Zuwendungsrichtlinie, welche unsere Entscheidungssicherheit fördert und die Einhaltung der gesetzlichen und marktüblichen Standards gewährleistet.

4.11 Sensible Geschäftsfelder

Wir stehen für einen fairen Umgang sowohl vor, während und im Anschluss eines Geschäftes. Nur so können wir einen Mehrwert für eine tragfähige Wirtschaft leisten. Wir distanzieren uns von Branchen, Unternehmen und Geschäftspraktiken, die aus unserer Sicht erhebliche negative Auswirkungen auf Umwelt, Soziales und Unternehmensführung nach sich ziehen könnten. Dazu zählen insbesondere Aktivitäten, die die Rechte und Freiheiten der Menschen einschränken, Aktivitäten, die als ethisch oder moralisch kontrovers betrachtet werden oder nach nationalem Recht verboten sind. Auch negative Folgen für die Umwelt und die Biodiversität, die nicht weitgehend gemildert werden können, zählen dazu. Mittels definierter Kriterien (allgemeine und branchenspezifische Grundsätze), welche in regelmäßigen Abständen überprüft werden, schließen wir die Finanzierung von besonders kritischen Geschäftsansätzen aus.

Aus Überzeugung bekennen wir uns dazu, im Zweifel trotz steigenden Wettbewerbsdrucks auch zu Lasten von geschäftlichen Möglichkeiten zu entscheiden, sollten diese nicht im Einklang mit rechtlichen Vorgaben und den Werten unserer Unternehmenskultur zu verwirklichen sein.

4.12 Wahrung von Unternehmensvermögen

Wir wahren die Unternehmensinteressen und das Unternehmensvermögen der Deutsche Leasing Gruppe. Wir verwenden das Vermögen und Eigentum der Deutsche Leasing Gruppe wie auch die betrieblichen Einrichtungen und Arbeitsmittel nur zu dem festgelegten Bestimmungszweck. Eine private oder sonstige anderweitige Nutzung ist immer die Ausnahme und muss gesondert erlaubt oder (z.B. durch eine Betriebsvereinbarung) geregelt sein.



5 Wirtschaftskriminalität

5.1 Betrugsprävention

Wir treffen organisatorische und systembezogene Vorkehrungen und weitere Maßnahmen, um strafbaren Handlungen intern und extern vorzubeugen, welche die Integrität des Marktes, das Vermögen der Deutsche Leasing Gruppe sowie unsere Kunden und Geschäftspartner gefährden könnten. Zur Vorbeugung und Aufklärung solcher Straftaten haben wir verbindliche interne Vorgaben, Prozesse und Schulungen implementiert.

5.2 Bestechung und Korruption

Wir treten gegen alle Arten der Korruption ein. Diesen Grundsatz haben wir mit unserer Teilnahme am UN Global Compact bekräftigt. Wir dulden keine Form von Bestechung und Bestechlichkeit sowie Vorteilsannahme und Vorteilsgewährung nach deutschem Recht sowie vergleichbaren Verbotstatbeständen im internationalen Recht.

Wir erreichen unsere geschäftlichen Ziele ausschließlich durch rechtskonformes Handeln. Den Einsatz unfairer Mittel lehnen wir konsequent ab. Unsere Mitarbeitenden sind angehalten, bei allen geschäftlichen Aktivitäten ethisch einwandfrei, verlässlich und fair zu handeln und geschäftliche Entscheidungen nicht sachfremden Erwägungen unterzuordnen.

5.3 Geldwäscheprävention

Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung sowie strafbare Handlungen versuchen wir mit allen erforderlichen Maßnahmen zu verhindern. Hierzu haben wir verbindliche interne Vorgaben, geeignete Prozesse und Schulungen zum Umgang mit finanzkriminellen Handlungen implementiert, welche die Anwendung der geltenden Geldwäschegesetze und von Prinzipien wie zum Beispiel das „Know-Your-Customer“-Prinzip sicherstellen.

Wir haben uns dazu verpflichtet, im Tagesgeschäft entscheidend zur Identifizierung und Bekämpfung von Finanzkriminalität beizutragen und kooperativ und effektiv mit den zuständigen Behörden zusammenzuarbeiten. Etwaige Verdachtsfälle melden wir an den Geldwäschebeauftragten, der den entsprechenden Hinweisen gewissenhaft und konsequent nachgeht.

5.4 Sanktionen und Embargos

Bei der Durchführung unserer Geschäftstätigkeit beachten wir nationale und internationale Finanzsanktionen und Embargobestimmungen gemäß den geltenden rechtlichen Anforderungen.

5.5 Hinweisgebersystem

Wir tragen dafür Sorge, dass unsere Mitarbeitenden im Rahmen des eingerichteten Hinweisgebersystems die Möglichkeit haben, offen oder anonym, auf Compliance-Verstöße und Auffälligkeiten innerhalb der Deutsche Leasing Gruppe hinweisen zu können.

Darüber hinaus haben wir ein Hinweisgebersystem für externe Personen entwickelt. Über dieses Hinweisgebersystem kann u.a. auch jeder, der potenziell von Menschenrechts- oder Umweltrechtsverletzungen innerhalb der Deutsche Leasing Gruppe oder ihrer Lieferkette betroffen ist, Informationen und Hinweise übermitteln, unabhängig davon, ob diese im In- oder Ausland vorgefallen sind.

6 Umgang mit Verstößen

Für uns ist der Verhaltenskodex verpflichtend. Wir wissen: Wer gegen den Verhaltenskodex, gegen unsere internen Vorgaben oder gegen geltendes Recht verstößt, muss mit Konsequenzen rechnen. Diese können - je nach Schwere des Verstoßes - von arbeitsrechtlichen Maßnahmen über zivilrechtliche Schadenersatzansprüche bis hin zu strafrechtlichen Sanktionen reichen. Wir befürworten diese klare und konsequente Haltung.

Bei Fragen, Unsicherheiten, erkannten oder vermuteten Risiken oder der Meldung von Sachverhalten bzw. Verstößen stehen allen Beschäftigten die jeweiligen Führungskräfte, sowie der Compliance-Beauftragte der jeweiligen Gesellschaft der Deutsche Leasing Gruppe als Ansprechpersonen unterstützend zur Seite.

Informationen und Kontakt

Deutsche Leasing AG

Frölingstraße 15–31
61352 Bad Homburg v. d. Höhe

compliance@deutsche-leasing.com
www.deutsche-leasing.com

Der Verhaltenskodex der Deutsche Leasing Gruppe kann im Intranet der Deutsche Leasing Gruppe und auf der Homepage der jeweiligen Gesellschaft der Deutsche Leasing Gruppe abgerufen werden. Er nimmt neben öffentlich verfügbaren Quellen auch Bezug auf interne Vorgaben, die öffentlich nicht zugänglich sind.

